

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

### 2. Abschiedsgruß an die bildende Kunst

## Abschiedsgruß an die bildende Kunst.

Leb wohl, Du schöne Kunst der Farben,  
Mein Herzenslieblich, Malerei,  
Skulpturengötter, Marmoradel,  
Bautechnik und Museenweih.

Nicht länger dürft ihr mich bestricken,  
Ihr Musen in der Hallen Rund,  
Ich hab' geschlürft aus euren Blicken,  
Den Weisheitskuß vom Göttermund.

Ich bin erfüllt von Schönheitszauber,  
Was nirgends in der Welt ich fand;  
Beim Saitenspiel und Reimgeplauder —  
Nur ahnt ich jenes Wunderland.

Das Land des Lichts, der Schönheit Stärke,  
Hab' ich geseh'n in seiner Pracht;  
Bewundernd schau ich jene Werke,  
Die Gott durch Menschen hat vollbracht.

Das Höchste, was ich jemals träumte,  
Von Gott und Liebe, Himmelsland,  
Ich hab's geschaut, bis überschäumte  
Der Geist, erwacht' und Gott erkannt.

Dem Gott der Schönheit, den gefunden,  
Die Formen — Licht — und Farbenkunst,  
Will ich mich weihen, bis geschwunden  
Der Geist sich löst in Aetherdunst.

Ich will die Welt durchzieh'n und mehren,  
Was in mir vorging und geschah,  
Den Gott, den Glauben will ich lehren,  
Den ich in jener Schönheit sah.

Drum lebet wohl, ihr lieben Künste  
Der Licht und Farbenmalerei,  
Ihr Marmorbleichen, ohne Gleichen, —  
Ihr Götterkinder, hoch und frei!

Aus „Glocken aus dem Cheruskerwald“ von Huter vom Hajue